

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

234 (24.8.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 234. Erstes Blatt.

Samstag den 24. August

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Bekanntmachung.

2.2. Für die diesjährigen hohen Feiertage werden an unselbstständige Söhne und Töchter hiesiger Gemeindeglieder Synagogenplätze unentgeltlich abgegeben, sofern deren Eltern für sich selbst Plätze in der Synagoge gemietet haben.

Unselbstständige junge Leute und Mädchen, welche in hiesigen Geschäften angestellt sind, können gegen Vorauszahlung von 3 M., soweit Plätze verfügbar sind, solche für die hohen Feiertage erhalten. Schriftliche Anmeldungen haben bis zum 10. September d. J. an den Synagogenrat zu geschehen. Fremde, welche während der hohen Feiertage den Gottesdiensten anwohnen wollen, haben eine der Lage der verfügbaren Plätze entsprechende Tage zu bezahlen. Zugleich machen wir unsere Gemeindeglieder darauf aufmerksam, daß den Kindern unter 6 Jahren der Eintritt in die Synagoge untersagt ist, und daß unsere Diener diese Anordnung streng zu überwachen haben.

Karlsruhe, den 19. August 1895.

Der Synagogenrat.

Oberrealschule Karlsruhe.

1. Anmeldungen neu eintretender Schüler:
Dienstag den 10. September, vormittags 8—12 Uhr.
2. Aufnahmeprüfungen:
Mittwoch den 11. September, morgens 8 Uhr.
3. Nachprüfungen:
Donnerstag den 12. September, morgens 8 Uhr.
4. Beginn des Unterrichts:
Freitag den 13. September, morgens 8 Uhr.

3.2. Grossh. Direktion.

Badischer Frauenverein, Abtheilung IV. Kochschule.

Am Montag den 16. September beginnen in der Kochschule (Luisenhaus, Bahnhofstraße 56) wiederum die Kochkurse für Arbeiterfrauen und Arbeiterinnen. Der Unterricht findet jeweils an zwei Wochentagen Abends statt und dauert 20 Kochabende. Jede Teilnehmerin hat für den Abend 10 Pfg. zu bezahlen; auf Ansuchen wird diese Zahlung erlassen. Von dem Gesochten erhält jede Teilnehmerin ein Abendessen, welches auch in eigenem Geschirr nach Hause genommen werden darf. Anmeldungen sind an die Leiterin der Kochschule, Fräulein Ernst im Luisenhaus, zu richten. Karlsruhe, den 22. August 1895.

Der Vorstand der Kochschule. 3.1.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

2.2. Die nachstehend verzeichneten Bauarbeiten zur Errichtung eines Aufenthaltsgebäudes mit Bureau-raum im Werkstättebahnhof in Karlsruhe sollen im öffentlichen Verdingungswege vergeben werden:

- 1) Grab- und Maurerarbeit,
- 2) Zimmerarbeit,
- 3) Schreinerarbeit,
- 4) Glaserarbeit,
- 5) Schlosserarbeit,
- 6) Blechenerarbeit,
- 7) Läncherarbeit,
- 8) Pfästererarbeit.

Die Pläne, Bedingungen und Arbeitsbeschreibungen, welche nicht nach auswärts versandt werden, liegen auf dem diesseitigen Hochbau-Bureau auf, Angebotsformulare werden dort abgegeben. Die Angebote sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens bis Dienstag den 3. September d. J., Vormittags 9 Uhr, an den Unterzeichneten einzureichen, der Eröffnung können dann die Angebotsteller beiwohnen. Karlsruhe, den 20. August 1895.

Der Großh. Bahndirektor.

Bekanntmachung.

Mit höherer Ermächtigung werden Montag den 2. September d. J., Vormittags 10 Uhr,

die Baupläne Nr. XVI, XVII, XVIII u. XIX in der Abtheilung O des ehemaligen Großh. Hofgärtnergartens, an der Rudolf- u. Ludwig-Wilhelmstraße gelegen, in dem Geschäftszimmer der unterzeichneten Stelle einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Wir laden die hierzu Lusttragenden mit dem Bemerkten ein, daß von dem Lageplane und den

Verkaufbedingungen bei uns Einsicht genommen werden kann.

Karlsruhe, den 23. August 1895.

Großh. Hofbauamt.
Hemberger. 3.1.

Oehmdgras-Versteigerung.

Der diesjährige Oehmdgraserwachs von den ärarischen Wiesen wird, wie folgt, versteigert:

Mittwoch den 28. August,
Vormittags 9 Uhr,

in der Wirtschaft „zum Gottesauer Schloß“ in Karlsruhe von 58 ha des Kammergutes Gottesauer, Gemarkung Karlsruhe und Durlach;

Donnerstag den 29. August,
Vormittags 9 Uhr,

im „Lamm“ zu Rüppurr von 56 ha der Gewanne obere und untere Mühlwiesen, Salmwiesen, Fautenbruch und eingemachtes Stück des Kammergutes Rüppurr;

Freitag den 30. August,
Vormittags 9 Uhr,

im „Lamm“ zu Rüppurr von 68 ha der Gewanne Weierwald, Fohlenweide, Seewiese und großer Schellenberg des Kammergutes Rüppurr und der Hagenichbruchwiese und der Wittelwiese, Gemarkung Ettlingen;

Dienstag den 3. September,
Vormittags 9 Uhr,

im Rathhaus zu Bruchhausen von 32 ha der Gemarkung Malsch, Ettlingen und Sulzbach;

Mittwoch den 4. September,
Vormittags 9 1/2 Uhr,

auf dem Rathhaus zu Graben von 19 1/2 ha obere und untere Reutwiese und Weierwiese, Gemarkung Graben, und Rälberweide, Gemarkung Ruffheim;

Donnerstag den 5. September,
Vormittags 9 Uhr,

auf dem Rathhaus zu Einzen von 13 ha der Gemarkungen Singen und Wilsberdingen.

Karlsruhe, den 17. August 1895.

Großh. Domänenamt.
Kreuz. 2.2.

Scheibhardt.

Fettvieh-Versteigerung.

2.1. Das Großh. Hofgut Scheibhardt versteigert Dienstag den 27. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, fünf Stück fette abgemolkene Kühe.

Scheibhardt, den 22. August 1895.
Großh. Gutsverwaltung.

Beiertheim.

Fabrik-Versteigerung.

Nr. 1124. Aus dem Nachlasse des + Birthes und Gemeinderaths Anton Weber II. werden am Dienstag den 27. August 1895,

Vormittags 9 Uhr,

in dessen Wohnung (Sterbehause Hildstraße 13) der Erbtheilung wegen versteigert:

etwas Gold und Silber, 2 Paar Wasserstiefel, Schreinwerk, 1 eiserner Herd, 34 Stück Tafel- bisler, Feld- und Handgeschirr, Fuhrgeschirr, 1 aufgerüsteter Leiterwagen, 1 Pflug, 1 Preak mit Zugehör, 1 Kollwagen, etwas Vorrath an Champagnerwein, Kirschwasser, 105 Garben Korn, 13 Centner Dehmb, 1 Hobelbank und verschiedenes Werkzeug für Zimmerer und Schlosserei und noch verschiedener Hausrath.

Beiertheim, den 17. August 1895.

Bürgermeisteramt.

Braun.

vdt. Weber, Rathschrb.

Magimiliansau.

Brennholz-Verkauf.

3.2. Am Dienstag den 27. August, Vormittags 10 Uhr, versteigert das Dampfzägewerk Magimiliansau a. Rh. gegen baar folgende Sorten Brennholz:

- 20 Ster Kiefern-Brennholz,
- 100 Loos kleinem. Kiefern- u. Eichen-Brennholz,
- 25 Loos Schwarzen,
- 20 Haufen Spähne,
- 3 Loos Röhre,
- 4 Loos Glaiberholz.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 40 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern (worumter 4 große), Schrankzimmer, Garderobe, Badzimmer, Küche, 2 Mansarden und reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod. Einzusehen von 11—1/2 Uhr und 2—4 Uhr.

— Durlacher Allee 26 ist im 4. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, 1 Küche nebst reichlichem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

*2.1. Hirschstraße 65 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badkabinett und reichlichem Zugehör, große Veranda, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11—3 Uhr. Näheres daselbst oder Körnerstraße 3 im 2. Stod.

— Kaiser-Allee 63 ist der 2. Stod von 5 Zimmern, Küche, Balkon und allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod oder Kriegstraße 74, parterre.

— Kaiser-Allee 63 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 74, parterre.

— Kaiser-Allee 79 sind über 1 und 2 Treppen 2 Wohnungen von 4 bzw. 5 Zimmern nebst je 2 Kellern, großem Hof und 2000 qm Gartengelände auf 23. Oktober einzeln oder zusammen zu vermieten. Das Haus ist massiv gebaut, ohne Vis-à-vis, und nach 3 Seiten frei gelegen. Näheres daselbst oder Kaiser-Passage 11 bei H. Merkle.

Kaiserstraße 40, vier Treppen hoch, ist auf 23. Oktober eine für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern (3 auf die Straße gehend) nebst Küche und Zugehör an eine kleinere Familie zu vermieten. Preis M. 250. Näheres im Schuhladen daselbst.

Kaiserstraße 49 ist eine freundliche Seitenbau-Wohnung, bestehend in 2-3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst im Bäderladen.

Kaiserstraße 71 sind 2 Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Küche und allem Zugehör an ruhige Leute auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

Kriegstraße 118, eine Treppe hoch, ist eine elegante Wohnung von 6 schönen Zimmern, Küche, Mansarden, Kammern, 2 Kellern, Anlage für Badeeinrichtung etc., alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im Laden. Einsehen von 11-1 Uhr und nach 3 Uhr.

Kronenstraße 2 (Neubau) sind noch Wohnungen von 2 und 4 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11 im 2. Stod.

Kurvenstraße 20 ist auf 23. Oktober eine der Neuzeit entsprechende Balkonwohnung ohne Vis-à-vis, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern und Garten, zu vermieten. Waschküche und Bad im Hause. Näheres Kurvenstr. 18 im Laden.

Lachnerstraße 1, nächst der Durlacher Allee, ist eine freundliche Wohnung von 3 großen, schönen Zimmern nebst allem Zugehör preiswürdig auf 23. Oktober a. o. zu vermieten.

Lachnerstraße 5 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör an solide, ruhige Leute ver 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Lachnerstraße 10 ist eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Lessingstraße 9 ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Küche und reichlichem Zugehör, auf sogleich oder 23. Oktober zu vermieten. Ansehen zwischen 10 u. 12 Uhr. Näheres im 3. Stod bei Frau Regierungsrath Döblein Wittve.

Luisenstraße 85, eine äußerst ruhige Lage, ist der 2. Stod, bestehend aus 4 hübschen Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und Trockenspeicher nebst Gartengenug, an eine ruhige Familie auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 4. Stod daselbst.

Rudolfstraße 12 ist der 3. Stod von 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Rudolfstraße 16 ist im 3. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod rechts.

Rüppurrerstraße, in nächster Nähe des Hauptbahnhofes, ist eine schöne Wohnung im 3. Stod von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 21 im Laden.

Schützenstraße 49 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör ver 23. Oktober zu vermieten.

Sofienstraße 29 ist der 2. Stod, bestehend aus 4 großen Zimmern und allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Sofienstraße 86 (Neubau) ist im 2. Stod eine Wohnung von 7 Zimmern und Badezimmer, sammt allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Sofienstraße 84 im 1. Stod.

Uhländstraße 3 sind der 1. Stod von 4 schönen Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 8 im 2. Stod.

Waldbornstraße 12 ist im Vorderhaus, 8 Treppen hoch, eine schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Badezimmer, Küche etc., ver 23. Oktober zu vermieten. Näheres ist daselbst parterre zu erfragen.

Werderstraße 1, drei Treppen hoch, ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör ver 23. Oktober zu vermieten.

Währingerstraße 41 b ist der 2. Stod mit Balkon und Veranda, bestehend aus 4 schönen Zimmern, großer Küche, Speisekammer, Keller und Holzremise, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf 15. September

an ruhige kinderlose Leute zu vermieten. Näheres Ecke der Rüppurrer- und Wielandstraße, parterre.

In schönster Lage der westl. Kriegstraße, mit freier, schöner Aussicht, ist eine Wohnung von 2 hübschen Zimmern, Küche etc. an eine einzelne Dame oder eine kleine, ruhige Familie auf Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft Kreuzstraße 29, eine Treppe hoch.

Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist auf das Oktober-Quartal zu vermieten. Näheres Werderstraße 87, 2. Stod.

Eine freundliche Wohnung im 2. Stod von 3 Zimmern und 1 Mansarde ist sofort zu vermieten und zu beziehen: Gottesauerstraße 27. Zu erfragen Schützenstraße 58 in der Wirtschaft.

Eine Wohnung von 2 kleineren Zimmern, Küche etc. ist an 1-2 Personen auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft: Währingerstraße 59 im Laden.

In unserm Neubau Kaiserstraße 61/65 sind auf 23. Oktober zu vermieten:

- 1 geräumiger Laden mit Kontor event. mit Wohnung im Haus, im 2. Stod: 1 Wohnung von 5 großen Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und reichlichem sonstigen Zubehör, im 3. Stod: 1 Wohnung desgleichen mit Balkon, im 4. Stod: 2 Wohnungen desgleichen.

W. & H. Knauss, Ecke der Kaiser- und Waldbornstraße 28, und Kaiserstraße 51.

In dem Neubau Durlacher Allee 41 ist der 3. Stod sofort zu vermieten.

Die Wohnung enthält 5 elegant eingerichtete, geräumige Zimmer, Badelabiet, 2 Aborte innerhalb Glasabschluss, nebst reichlichem Zugehör, Balkon.

Zur Wohnung gehört eine größere Gartenabteilung. Nähere Auskunft ertheilt der Eigentümer im gleichen Hause, 1. Stod.

Scheffelstraße 13 ist eine schöne Wohnung (3. Stod) von 4 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 8 im 2. Stod.

Marienstraße 48 (Neubau) sind der 1., 2. und 3. Stod sowie der Dachstod von je 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Stefaniensstraße 19 im Bureau.

Göthestraße 13 ist der 2. Stod von 4 Zimmern, Küche und Zugehör mit oder ohne Garten auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 14, parterre.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

Hirschstraße 51 a, nächst der Gartenstraße (Neubau), ist der 3. Stod zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 6 Zimmern und 1 Badezimmer; es könnten aber von einem obern Stodwerk noch 4-5 Zimmern dazu vermietet werden. Die Wohnung wird der Neuzeit eingerichtet und hat Balkon und hintere Veranda. Näheres Kriegstraße 26 im 2. Stod.

Zu vermieten: Durlacher Allee 22, gegenüber dem Kirchenplatz, im 2. Stod eine Balkonwohnung von 4 Zimmern etc., desgleichen im 4. Stod 4 Zimmer etc., ferner 1 Zimmer mit Küche im Oberbau; Kaiserstraße 9 im 3. Stod eine Balkonwohnung von 5 Zimmern etc. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Wohnung zu vermieten. Kriegstraße 14 ist der 4. Stod von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern und Küche nebst reichlichem Zugehör ist ver 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 49 im 2. Stod.

Herrschaftswohnung.

In schönster Lage ist eine elegante Wohnung mit Balkon von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer etc. ver sofort oder später wegen Wegzug zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 247, 3. Stod.

Sofienstraße 32 ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden, Kellern, Anteil an Waschküche, Gartengenug, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause selbst, 1. Stod, und bei H. Zeltner, Kaiserstraße 130, 2. Stod.

Lammstraße (Café Bauer)

sind 3 schöne Wohnungen von je 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör ver 23. Oktober preiswürdig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 a im 3. Stod beim Verwalter.

Wohnungen zu vermieten.

Ecke der Ritterstraße und des Rirkels (Neubau) ist der 2. Stod von 4 Zimmern mit Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Karlstraße 62, parterre.

Uhländstraße 23

ist im 3. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

!! Wohnung zu vermieten !! In meinem Hause Rudolfstraße 18 ist eine Etage hoch eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Küche, Mansarde und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Moritz Mollner, Lessingstraße 38.

Abeinstraße 12 (Mühlburg) sind eine kleine und eine größere Wohnung, große Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

Laden zu vermieten.

In meinem Neubau Kaiserstraße 61 ist ein geräumiger Laden mit Kontor - eventuell auch Wohnung im Hause - auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

W. Knauss, Ecke der Kaiser- und Waldbornstraße 28.

Laden.

33. Kaiserstraße, zwischen Marktplatz u. Ablersstraße, ist ein Laden ver Oktober zu vermieten. Offerten unter Nr. 5433 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 49 (Schattenfelle) ist ein schöner Laden mit großem Schaufenster, welcher sich als Filiale zu verschiedenen Geschäften eignet, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst im Bäderladen.

Wohnungs-Gesuch.

Von einem kinderlosen Ehepaar wird eine kleine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör in der Krieg-, Westendstraße oder in der Nähe vom Mühlburgerthor gesucht. Offerten unter Nr. 5532 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Gut möblierte Zimmer an feine Herren mit oder ohne Pension zu vermieten: Hirschstraße 66, parterre.

Amalienstraße 19 sind im 3. Stod zwei große, schöne, fein möblierte Zimmer an einen soliden, bessern Herrn oder eine Dame auf sofort oder später zu vermieten.

Währingerstraße 77, neben der Hauptpost, sind im 3. Stod zwei gut möblierte Zimmer sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Ludwigplatz 40 a, drei Etagen hoch, gegenüber dem Koloböl.

Neue Kreuzstraße 25, 2 Treppen hoch, sind 2 fein möblierte Zimmer (Salon- und Schlafzimmer) sofort oder später mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres daselbst.

Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist an eine einzelne Person sofort zu vermieten. Näheres Luisenstraße 56, parterre.

Ein unmöbliertes, großes, schönes Zimmer mit 2 Fenstern und Balkon, auf die Straße gehend, ist auf 1. September zu vermieten. Näheres Werderstraße 69 im 2. Stod.

21. Degenfeldstraße 1, Ecke der Durlacher Allee, sind 2 gut möblierte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort zu vermieten. Auf Wunsch auch einzeln.

Werkstätte zu vermieten.

65. Bürgerstraße 20 ist eine Werkstätte sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 71 im 1. Stod.

Eine Remise und Werkstatz, geräumig und hell, sind sofort oder später zu vermieten. Auf Wunsch kann Wohnung beigegeben werden. Näheres Schützenstraße 49, 2. Stod.

Zimmer-Gesuche.

22. Zwei fein möblierte Zimmer im Preise bis zu 35 Mk. werden im westlichen oder nordwestlichen Stadttheile vom 1. September ab zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 5527 an das Kontor des Tagblattes.

Ein helles Zimmer für ein feineres Geschäft wird zu mieten gesucht, womöglich parterre, im Vorder- oder Hinterhaus, Kaiserstraße oder Herren-, Ritter- und Karl-Friedrichstraße. Offerten unter Nr. 5536 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zeichenbureau-Gesuch.

Ein schönes, helles Zimmer im 1. Stod. in Mitte der Stadt, kann auch Hinterhaus sein, wird gesucht. Offerten unter Nr. 5534 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

22. Ein flüchtiges, reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, ebenso ein Zimmermädchen, welches nähen und bügeln kann, finden auf's Ziel gute Stellung. Näheres zu erfragen Westendstraße 44, parterre.

Ein einfaches, tüchtiges Mädchen, wenn auch vom Lande, wird für alle häuslichen Arbeiten sofort gesucht. Näheres Bahnhofstraße 28, 1. Stod.

31. Gesucht auf Michaeli ein tüchtiges, reinliches Mädchen gehesten Alters mit guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann, in einen kleinen Haushalt. Näheres Kaiserstraße 112 im 3. Stod.

21. Ein solides, braves Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht und gut bürgerlich kochen kann, wird auf's Ziel zu einer kinderlosen Familie gesucht. Zu erfragen Waldstr. 53 im Laden.

Geschäftsbetheiligung

gesucht von einem jungen Mann mit 20 000 Mk. Einlage an einem Fabrikgeschäft oder Waaren- (en gros) Geschäft. Gefl. Offerten sind erbeten an W. Gutekunst, Waldstraße 52. 3.1.

Leistungsfähige Tintenfabrik sucht tücht. Vertreter zum Besuche der Comptoirs etc. Offerten unter Nr. 5487 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 22

Haupt-Agentur

mit Incasto einer prima Lebens-Versicherungs-Gesellschaft für Karlsruhe und Durlach sofort zu vergeben. Sehr günstige Bedingungen. Offerten unter Nr. 5474 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

32. Installateure,

selbst. zuverl. Monteur, auf Gas- u. Wasserl. gef., hoher Lohn u. Alford. Schaefer & Schatz, Ludwigshafen a. Rh.

Parquetbodenleger

sofort gesucht für den Neubau Götz hinter dem bayrischen Hof in Baden-Baden.

Decorationsmaler-Gesuch.

21. Ein bis zwei in Neubau-Arbeiten tüchtige Geblisen, sowie einige gewandte Mitarbeiter werden (conv. Falles bei gutem Lohn) per sofort gesucht, ebenfalls einige fleißige Tücher: Schützenstr. 47.

Damen-Schneider

sowie tüchtige Tailleurarbeiterinnen, aber nur solche, welche schon in ersten Geschäften thätig waren, finden sofort dauernde Stellung bei 21. E. Jacoby, Baden-Baden.

Buchbinder-Gehilfe,

burchaus gewandt, selbstständiger und erfahrener Arbeiter, auch im Handvergolden geübt, per sofort gesucht. Stellung dauernd und annehm. Offerten erbeten mit Zeugnishaftschriften und Lohnangabe bei freier Verköstigung und Wohnung im Hause. Gustav Salzer, Baden-Baden.

Stelle-Antrag.

Ein tüchtiger Kaufmann, welcher neben etwas Kontorarbeiten das Besuchen von Wirthen und Kundenschaft hier und auwärts übernehmen muß, wird gegen angemessenen Gehalt und Provision gesucht. Nur repräsentable und gebildete Herren, welche mit den hiesigen Verhältnissen gut bekannt sind, wollen ihre Offerten unter Nr. 5537 im Kontor des Tagblattes abgeben.

22. Ein gebildetes, braves Mädchen aus guter Familie, welches die bessere Küche versteht, zur selbstständigen Besorgung eines kleinen oder feinen Haushaltes gesucht. Offerten mit Photographie besorgt unter Nr. 5486 das Kontor des Tagblattes.

Welcher Versicherungsbeamte

schließt Lebensversicherungen zu 12-16% Provision ab? Strengste Discretion. Offerten unter Nr. 5476 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 21.

Weißnäherin-Gesuch.

22. Eine tüchtige Arbeiterin findet dauernde Stelle bei H. Schulz, Herrenstraße 24.

Jüngere Mädchen

finden dauernde Beschäftigung bei Elikann & Bär, Papierwaarenfabrik, Lachnerstraße 7,9. 3.3.

U. Kellnerinnen.

32. Sechs feine Kellnerinnen nach auwärts in feine Lokale gesucht und sieht Zeugnissen und Photographien entgegen: L. W. Ungler, Bertholdstraße 40, Freiburg i. B.

Ein Küchenmädchen

für sofort gesucht. 21. Gasthaus zum Zähringer Löwen.

Aushilfsstellnerinnen

werden gesucht. Café Nowack.

Ein junger Mann, aus guter Fa-

milie, welcher das Polytechnikum besucht hat, gute Zeugnisse und gute Referenzen besitzt, wird zum sofortigen Eintritt in ein größeres Fabriketablisement, behufs Erlernung des Betriebes gesucht. Anmeldungen mit ausführlichen Angaben über Lebenslauf und Familie, sowie unter Beifügung der Zeugnisse und Aufgabe der Referenzen, werden unter Chiffre R. M. 736 von Haasenstein & Vogler, A.-G., Frankfurt a. M. entgegengenommen. 3.1.

Lehrstelle.

33. Für ein hiesiges Bankgeschäft wird ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann unter günstigen Bedingungen per sofort oder später in die Lehre gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Modes.

52. Einige junge Mädchen, welche das Vugmachen gründlich erlernen wollen, finden Aufnahme bei Strauss-Kramer, Kaiserstraße 199.

Modes.

32. Einige junge Mädchen, welche das Vugmachen gründlich erlernen wollen, finden in meinem Atelier noch Aufnahme. L. Ph. Wilhelm, Kaiserstraße 205.

Lehrmädchen gesucht,

event. sofortige Bezahlung, für ein erstes photographisches Atelier. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 55.

21. Jüngere Arbeiter

finden dauernde Beschäftigung bei Meyer & Kersting, Kaiserstraße 106.

Eine Cigarrentischenmacherin

findet dauernde Arbeit bei C. G. Hauss, Cigarrenfabrik, Karl-Wilhelmstraße 14.

Ein tüchtiger Melker

kann sofort eintreten: Ublandstraße 23. 22.

21. Ein gewandter Packer

wird gesucht von Rupp & Moeller.

32. Einige kräftige Tagelöhner u. Jungen finden dauernde Beschäftigung am Neubau des Bildhauses in der Scheffelstraße.

Pferdewärter-Gesuch.

22. Zur Abwartung eines Pferdes sammt Wagen und Geschir wird ein älterer, zuverlässiger Mann gesucht. Derselbe ist nur Vormittags beschäftigt. Schriftliche Anmeldungen nimmt unter Nr. 5497 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Ein junger Hansbursche,

welcher schon in gleicher Eigenschaft beschäftigt war, wird gesucht. 2. Grosbernd, Groß. Hoflieferant, 21. Waldstraße 28.

Knecht-Gesuch.

* Ein jüngerer Knecht kann sofort eintreten: Rheinstraße 22, Mühlburg.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine ältere, reinliche Person, welche kochen, waschen und putzen kann, wird für den ganzen Tag auf einige Zeit gesucht. Näheres Lessingstraße 70, parterre.

Monatsdienst-Antrag.

* Eine alleinstehende ältere Frau, welche ehrlich, pünktlich und zuverlässig zu arbeiten gewöhnt ist, findet bei Zufriedenheit dauernde Monatsstelle. Nur solche Personen mögen sich melden, welche obigen Bedingungen entsprechen. Näheres Herrenstr. 22 im Laden links.

Monatsmädchen-Gesuch.

* Ein pünktliches, reinliches Monatsmädchen auf 3 Stunden des Tags wird gesucht. Offerten unter Nr. 5533 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Stellen-Gesuche.

33. Eine bestempfohlene, burchaus tüchtige und anständige Kellnerin, welche jetzt noch auwärts in Stellung ist, sucht bis zum 1. September in einem hiesigen bessern Restaurant Stellung. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Gültige Offerten sind unter Nr. 5463 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

21. Ein Zimmermädchen

gehesten Alters, mit langjährigen Zeugnissen, sucht auf Michaeli Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Sofienstraße 35 im 4. Stod des Hinterhauses.

* Maschinist

ersucht um gefl. Rückmeldung des unter **K. Sp. 10** postlagernd niedergelassenen Originalzeugnisses oder um nähere Mitteilung.

Beschäftigungs-Gesuch.

*3.2. Ein junger Mann, 20 Jahre alt, der die Lehre in einem Colonial- und Manufaktur-Geschäft gemacht hat und eine hervorragende Handelschule mit Erfolg besucht hat, sucht Stellung als Commis gleichviel welcher Branche. Offerten unter Nr. 5496 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Empfehlung.

*2.1. Zur Neuankündigung und Abänderung von Damen- und Kinderkleidern in und außer dem Hause bei billiger Berechnung empfiehlt sich **Babette Gutmann**, Durlacherstraße 55. Zu erfragen im Kleiderladen daselbst.

Handarbeiten.

Monogramme, Festons, alle Arten Bunts, Blatt-, Gold- u. Filztaupurestickerien, Smyrnaarbeiten wie auch Webnäheren und ganze Aussteuern werden prompt und billigt angefertigt. Auch können noch einige Fräulein in obigen Arbeiten Unterricht erhalten. Näheres Ludwig-Wilhelmstraße 7.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm**, Kleidermacher, 7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch. **Schöne Arbeit. Billige Preise.**

Verloren

wurde am Donnerstag auf dem Wege von der Bähringer- durch die Lamms-, Erbprinzen- und Karl-Friedrichstraße nach dem Bahnhof event. auch in Eillingen auf dem Wege vom Holzhof nach der Villa Matthalden ein **Zwicker** und wird der ehrenliche Finder gebeten, denselben Bähringerstraße 104, parterre, abzugeben.

Verloren.

Ein invalider Veteran hat die **Kriegsdenkmünze 1848/49** beim Kriegerfest verloren. Der Finder wolle dieselbe im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Augartenstraße 38 sind ein großer, transportabler Kessel und ein **Klog**, am besten für Mehler geeignet, preiswürdig zu verkaufen. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

2.2. Ein Badesofen, eine Abwaschwanne sowie eine größere Kinderbadewanne sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 13 im Hinterhaus.

*2.2. Ein Pneumatic-Fahrrad (englisches Fabrikat), sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Markgrafenstraße 21.

* 100 Mark Belohnung

wer mir einen Käufer für eine zehnpferdige Dampfmaschine, beinahe neu, erbaut von einer renommirten Maschinenfabrik, nachweist und der Verkauf zu Stande kommt. Offerten sind Lessingstraße 20, parterre, Karlsruhe, abzugeben.

Für Brautleute, Wirthe und Pensionate.

4.4. 80 complete, aufgerichtete Betten (mit Haars- und Seegrasmatrassen) sowie Polstermöbel, Chiffonniere, Kommoden, Waschtische, Nachttische, ovale u. viereckige Tische, Küchenschränke, Stühle u. s. w.; ferner:

ein größerer Posten diverse Spiegel, sowie ein bedeutender Vorrath fertig hergestellter Bezüge für Decken, Kissen (verschieb. Dessins), Leintücher werden wegen vollständiger

Geschäfts-Aufgabe

zum Selbstkostenpreis verkauft. **7 Wilhelmstrasse 7, Karlsruhe.**

Zu verkaufen.

2.2. Drei große Flaschengestelle (abgeschlagen) sind wegen Mangel an Platz sofort billig zu verkaufen. Zu erfragen Waldstraße 17 im Hinterhaus.

Ein gut erhaltener Fahrstuhl, verstellbar, ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Packstroh,

ein eiserner Hühnerstall (transportabler) sind sofort zu verkaufen. **Wirtschaft Stephaniensbad Weiertheim.**

*2.2. Magermilch

ist in größeren Quantitäten abzugeben. Angebote unter Nr. 5488 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Verkauf.

*2.1. Eine größere Partie Essig-Transportfässer von 20-330 Liter, 4 Essig-Lagerfässer von 800 bis 2200 Liter, 1 Flügelpumpe nebst allem Zugehör (so gut wie neu), 1 Pritschenwagen mit neuer Britsche, in sehr gutem Zustande, sowie noch Verschiedenes sind zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Tausch-Gesuch.

6.1. Eine hübsche Villa in Heidelberg mit zehn Zimmern wird gegen ein Haus, höchstens 3stöckig, in guter Lage zu tauschen gesucht. Näheres bei **W. Gutekunst**, Waldstraße 62.

Kauf-Gesuch.

* Ein eisernes Bettgestell mit Federn und Matratze wird zu kaufen gesucht. Näheres Bahnhofstraße 20, parterre.

* Lithographische Druckpresse

gesucht. Offerten unter Nr. 5535 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

S. M. Fischl, Kaiser-Passage 38 u. 40, Antiquitäten-Handlung, Kaiser-Passage 38 u. 40, empfiehlt sich zum Ankauf von Antiquitäten, als: alten Möbeln, Uhren, Waffen, Porzellan, Kristall-Gegenständen, Kerzenlöstern, alten und neuen Bildern und Büchern, Silber- u. Goldgegenständen u. zu den höchsten Preisen. Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus und nach auswärts.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Wer Uniformen, Vorten u. dergl. zu verkaufen hat, Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei **D. M. David**, Markgrafenstr. 16/18.

Antike Uhren in Holz und Bronze werden gesucht bei **S. M. Fischl**, Antiquar, Kaiser-Passage 38 und 40. Eine Correspondenzkarte genügt und komme in's Haus, auch nach auswärts.

Ankauf.

* Wer seine abgelegten Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Zeitungen, Möbel und sonst abgängigen Sachen sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann**, Durlacherstraße 55.

Für Damen. Es erlernt bei mir jede Dame das Zuschneiden u. Musterzeichnen gründlich in 14 Tagen nach neuester und leichtester Methode unter Garantie. Bei Nichterfolg in 14 Tagen erstattet Lehrgeld zurück. Melbungen täglich. **Gr. Becker**, Zuschneidelehrerin, Karl-Friedrichstraße 15.

Englisch. Unterricht-Gesuch. Eine junge Dame wünscht gründlichen Unterricht in engl. Sprache, vorwiegend in Grammatik, zu nehmen. Nur vorzügliche Kräfte wollen sich melden. Preisangabe enthaltende Offerten beliebe man unter Nr. 5588 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.



Markgräfler Schaumwein, mehrfach prämierte, gefeilt geschützte Marke, empfiehlt **Julius Hoeck,** Kriegstraße 6 und Kaiserstraße 102. **Telephon 74.**

- Niederlagen bei:
- Frau M. Bayer Wittwe, Rudolfstraße 28,
 - J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
 - E. Deuble, Augartenstraße 24,
 - Eisenmenger, Schillerstraße 12,
 - Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
 - Ernst Fritsch, Schützenstraße 65,
 - F. Gailing, Hirschstraße 13,
 - E. Gäng, Kaiserstraße 43,
 - F. A. Gärtner, Kaiserstraße 19,
 - Mich. Götzmann, Müppurstraße 88 a,
 - Herm. Gräfe, Werberstraße 8,
 - J. Groß, Balbhornstraße 48,
 - Max Hagmann, Rheinstraße 27,
 - Josef Heck, Leopoldstraße 11,
 - E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
 - Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
 - J. Huber, Herrenstraße 54,
 - Frau E. Joseph, Kriegstraße 5 a,
 - H. Karcher, Schützenstraße 50,
 - Ad. Körner, Waldstraße 61,
 - A. Kühn, Schützenstraße 13,
 - Gerh. Laepe, Kaiserstraße 54,
 - S. Leiser, Lessingstraße 21,
 - E. Maier, Karlstraße 54,
 - Gottlieb Mayer, Durlacher Allee 26,
 - Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
 - N. Merkle, Kaiserstraße 160,
 - Herm. Mösch, Lessingstraße 5,
 - J. Neumeier, Schillerstraße 23,
 - Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
 - G. Ott, Ostendstraße 1,
 - Frau M. Raunmüller, Kaiser-Allee 65,
 - E. Richter, Bähringerstraße 77,
 - Joh. Schadt, Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße,
 - Scherer, Göthestraße 1,
 - Weinrad Schlegel, Bähringerstraße 20 a,
 - J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
 - M. Scholl, Grenzstraße 9,
 - J. Schreiber, Eillingenstraße 43,
 - E. Schuck, Schützenstraße 61,
 - Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
 - Martin Spies, Degenfeldstraße 17,
 - A. Steinmann, Werberstraße 42,
 - A. Stenzel, Soffenstraße 66,
 - J. Vetter, Ritel 15,
 - August Witte, Akademiestraße 23,
 - Gust. Zenger, Viktoriastraße 19;
 - Eugen Helmle in Bruchsal.

1893er Markgräfler von 20 Ltr. an à 50 Pf. per Ltr. empfiehlt die Weinhandlung von **F. Bausback,** Amalienstraße 53, 2. Stock.

F. Mutterer, Conditorei und Café, Friedrichsplatz 8, Ecke der Lammsstraße, empfiehlt täglich die größte Auswahl in **Vorten, Kuchen, Dessert, Thee- und Tafelgebäck. Gefrorenes, Limonaden.**



Champagner-Weine
von
C. H. Mumm & Co., Reims,
Schaumweine

von
Mathes Müller, Eltville a. Rh.,
beste deutsche Marke,
empfiehlt zu Originalpreisen

G. Hartung,
Generalagent,
Blumenstraße 5, parterre.

1893^{er}

Pfälzer,

garantirt rein,
à 40 Pfennig per Liter
empfiehlt

Max Homburger,

Weingroßhandlung,
30 Kronenstraße 30,
und
124 a Kaiserstraße 124 a.
Proben gratis.
Fässer leihweise. 10.10.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, diverse Sorten,
Spanische Weine (Port, Sherry, Ma-
deira, Malaga, Tarragona, Verruouth),
Marsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und französische Cham-
pagner, sowie
französ. Cognacs (fine Champagne)
empfiehlt

Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestraße 20.

Meinen stets frisch und selbst-
gebrannten, garantirt reinen und
kräftigen

Java-Kaffee

à Wf. 1.60 und Wf. 1.70,
sowie ganz feine Mischungen zu
Wf. 1.80 bis Wf. 2.—
per Pfund empfehle bestens. 10.9.

W. Erb,
am Sidellplatz (früherer Spitalplatz).

Cacaos und Chocoladen

der besten Firmen in bekannt großer
Auswahl bei

M. Giebel, Conditorei & Café,
49 Waldstraße — Sofienstraße 26.

8.6. **Reise-Chocolade**

in allen Preislagen und praktischer Ver-
packung.

Apotheker **C. F. Schoch's**
Kola-
Pastillen.

Kola-Bröckchen, Kola-Pulver,
Kola-Tabletten
Diätetische Präparate von anerkannt vorzüg-
licher Wirkung bei körperl. u. geistig. Anstrengungen,
bei ungenügender Herzthätigkeit und deren Folgen,
bei Verdauungsstörungen etc.
Borrätzig in den Apotheken und in Droguerien

Stemler's 35 33.
Friedrichsdorfer Zwieback
empfiehlt als anerkannt bestes Fabrikat
H. Munding, Kaiserstraße.

Manöver-Conserven

in reicher Auswahl
empfiehlt 8.3.
Herm. Munding,
Kaiserstraße 110. Telephon 160.

Manöver-Conserven.

Sämmtliche Manöver-Conserven,
haltbare Würste u. Schinken, Cognac
und Weine empfiehlt
C. Cartharius,
Ecke der Akademie- und Douglasstraße 8.
Telephon 85.

Verschließbare Kisten leihweise.
Nichtverbrauchte Conserven werden
nach Schluß des Manövers zurück-
genommen.

Baden-Badener Mineralwasser
natürliche Hauptstollenquelle mit natürlicher
Kohlensäure imprägniert.

Aus der Mineralwasseranstalt im Lochtenthal.
von Apoth. Dr. E. Holdermann

Angenehmes Erfrischungs- und Tafel-
getränk. 14.4.

Aerztlich empfohlen als zweckmässiger
Ersatz des warmen Thermalwassers.

Engros-Niederlage bei den Herren
Dr. Kux & Finner in Karlsruhe.

Imnauer Fürstenquelle,

stärkster Kohlensäuerling,
billigstes Tafelwasser, 1/2 Krug netto
22 Pfg.
Wegen Retournerung leerer Gefäße, bitte meine
werthen Kunden, um bald möglichste Zurückgabe
derselben gegen entsprechende Vergütung.
A. van Venrooy,
8.1. Belfortstraße 7.

8.3. Feinste
Süßrahm-Cafelbutter
täglich frisch eintreffend bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 110. Telephon 160.

10.10. Neue holl.
Boll-Säringe,
schönste und größte Fische, empfiehlt
W. Erb, am Sidellplatz

Frucht-Essig,
Wecker'scher
Weiß- und Rothwein-Essig,
Burgunder-, Estragon- und
Wild-Essig
empfiehlt
A. van Venrooy,
8.1. Belfortstraße 7.

Selbsteingeschnittenes
neues Sauerkraut,
feinste Qualität, empfiehlt
August Enz,
2.2. Karlstraße 12.

Moninger Kaiserbier,
Lagerbier, Exportbier,
Kammerer Weizen-
bier,
täglich frische Füllung in ganzen und halben
Patentflaschen, empfiehlt
C. Cartharius,
Ecke der Akademie- und Douglasstraße 8.
Telephon 85.

Wer
einen guten, geschmackhaften Salat essen will,
dem empfehle ich hierzu mein wirklich
ächttes deutsches
Mohnöl,
sowie garantirt reinen
Weinessig.
10.9. **W. Erb,**
am Sidellplatz (früherer Spitalplatz).

Meine Damen
machen Sie gefl. einen Versuch mit
Bergmann's Lilienmilch-Seife
v. Bergmann & Co., Dresden-Madebenl
(Schuhmarke: Zwei Bergmänner),
es ist die beste Seife gegen Sommerprossen, sowie
für zarten, weißen, roßigen Teint. Borr. à Stück
50 Pfg. bei: **Löwenapotheke, Kaiser-**
straße 72, Julius Dehn, Carl Roth,
Drogerie, W. Spitz und H. Delpy. 30.22.

Leder-Crème,
gelb: für Touristen-Schuhe, schwarz: für Rib-
leder- etc. Schuhe empfiehlt
Hofdrogerie Carl Roth.

Wohnungswechsel.

Ich wohne jetzt 44.
Kaiserstrasse 70, am Marktplatz.
 Sprechstunden:
 von 1/2 10—1/2 1 und von 1/2 3—1/2 5 Uhr.
 Sonntags von 9—11 Uhr Vormittags.
Dr. Brugger, Augenarzt.

Kneippkur- u. Naturheilanstalt

Karlsruhe, Hirschstrasse 12.
 22. **Arztl. Leiter:**
Dr. med. Moeser
 (Homöopath und Naturarzt).
 Sprechstunden täglich: 10—12 Vormittags,
 Mittwoch und Samstag: 6—8 Abends,
 und an den übrigen Wo-
 chentagen: 1—3 Mittags

**Einsteck-Kämme,
 Nadeln,
 Haarpfeile etc.**
 empfiehlt in grosser Auswahl



**Friedrich Blos,
 Grossh. Hoflieferant,**
 F. Wolf & Sohn's Detail,
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Camphor, Naphtalin, Patchouly,



**Wanzenod,
 Motten,
 Zacherlin,
 Thurmelin,
 Dalmatiner Insekten-
 pulver,
 empfiehlt
 Carl Roth, Hofdrogerie.**

Ruhe für 2 Pfennige erhält man vor
 Schnaken, Flöhen u. s. w. durch „Dalma“.
 Für 2 Pfennige davon tötet alle Fliegen u. s. w.
 eines Zimmers, der Küche oder Stallung in
 8 Minuten unter Garantie. Für Menschen und
 Haustiere unschädlich. Glas 30 und 50 Pfg.,
 dazu gebühriger Patentbeutel 15 Pfg. In allen
 Apotheken auf Lager. In Karlsruhe in der Grossh.
 Hof-Apotheke, Kaiserstr. 201 und Marien-Apotheke;
 in Durlach in der Löwen-Apotheke. 23.16

Für die berühmte
Wickersheimer'sche
Motten- u. Wanzen-
Vertilgungs-Essenz,
 sowie die
Fleisch-Conservirungs-Flüssigkeit,
 alle drei Artikel pr. Fl. Mk. 1.—, empfiehlt **Allein-**
verkauf die 10.4.
 Parfumeriehandl. von **H. Delpy,**
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

❖ Fußboden-Glanzlack, ❖



**Parquetwächse,
 Grundirfarben,
 Stahlspäne,
 Wachs,
 Serpentinöl,
 Putzwerk
 empfiehlt
 Hofdrogerie
Carl Roth.**

Bilder, Spiegel, Uhren,
 wöchentlich nur eine Mark.
 Stadtagenten und Kolporteurs **Schmitt,**
 Balbstrasse 8, Rückgebäude. *62.

Das beste und unschädlichste Conservierungsmittel für eingemachte Früchte ist

„Salicylsäure“

In Substanz oder in Lösung **chemisch rein** zu haben
in den Apotheken.

Wirklicher Gelegenheitskauf!

Einige 100 Herren- und Jünglings-Anzüge

werden von heute an bedeutend **unter dem reellen Werth** abgegeben.

== Ferner ein grosser Posten ==

Havelocks u. Kaisermäntel

in wasserdichten Stoffen

zu 14, 15, 16, 18, 20, 22, 25 bis 32 Mark.

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstrassen-Ecke.

Sommer-Schuhwaaren

aller Arten

empfiehlt vorgerückter Saison wegen von heute ab zu und unter Einkaufspreisen

N. A. Adler, Kaiserstrasse 141.

Fahrgelegenheit nach Herrenalb.

Bei günstiger Witterung jeden Sonn- und Feiertag Abfahrt Morgens 1/8 8 Uhr am Kriegerdenkmal.

Fahrtarten: Hin- und Rückfahrt 3 M.
 einfache Fahrt 2 M.

sind zu lösen bei

Fr. Hoffmann sen.,

Telephon Nr. 225. Akademiestrasse 53.

Sämmtliche noch vorhandene
Damen-Blousen
 werden zum Selbstkostenpreis
 abgegeben.
Paul Roder,
 Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft,
 Kaiserstraße 82a. 3.2.

Mottweiler
Jagdpatronen,
 in Jägerkreisen best renommirt,
 4.3. Allein-Vertretung:
B. Kossmann,
 neben der „Bad. Presse“.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantiert
 neue, doppelt gereinigt und gewaschene, echt nordische
Bettfedern.
 Wir verkaufen zu freier, gegen Nachnahme (jedoch beliebiges
 Quantum) gute neue Bettfedern per Pfund für
 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M. und 1 M. 25 Pfg.; Feine
 prima Halbdaunen 1 M. 60 Pfg. u. 1 M.
 80 Pfg.; Weiße Polarfedern 2 M. u. 2 M.
 50 Pfg.; Silberweiße Bettfedern 3 M., 3 M.
 50 Pfg. u. 4 M.; ferner: Echt chinesisches Ganz-
 daunen (sehr säuerkräftig) 2 M. 50 Pfg. u. 3 M.
 Verpackung zum Kostenpreis. — Bei Beträgen von min-
 destens 75 M. 5% Rabatt.
 — Nichtgefallendes bereitwilligst zurückgenommen! —
Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

Goldener Kranz.
 Heute Schlachtfest,
 wozu freundlichst einladet
Oswald Wöhr,
 Adlerstraße 38.

Kaufm. Verein „Merkur“
Karlsruhe.
 Heute Samstag den
 24. August Abends 9 Uhr
 = **Herrenabend** =
 mit Gesangs- und deklama-
 torischen- und humoris-
 tischen Vorträgen im
 Vereinslokale Café
 Prinz Karl.
 Um zahlreiches Erschei-
 nen bittet
Der Vorstand.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben sich unter dem 20. August d. J. gnädigst bewogen
 gefunden, dem Bürgermeister Maurus Weg in Ueber-
 lingen das Ritterkreuz 2. Klasse mit Eichenlaub Höchstihres
 Ordens vom Bähringer Löwen zu verleihen.
 Seine Königliche Hoheit der Großherzog
 haben unter dem 9. August d. J. gnädigst geruht, den
 Postkassier Erwin Fischer in Konstanz zum Postdirektor
 zu ernennen.
 Mit Entschliessung Großh. Zollverwaltung vom 8. August
 d. J. wurde Nebenassistent Leonhard Hem-
 berger in Pforzheim zum Hauptamtsassistenten ernannt
 und dem Hauptamtsassistenten Mannheim zugetheilt.

E. Lorenz, pract. Zahnarzt,
Karlsruhe, Kaiserstrasse 181. 52.8.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.
 2.2. Meinen werthen Kunden und Bekannten zur gest. Nachricht, daß sich mein
Rasir- und Friseur-Geschäft von heute ab **Rüppurrerstrasse**, neben dem
 Café Grünwald, befindet.
 Hochachtungsvoll
J. Hauser, Heilgehilfe und Friseur.

Konkurs-Ausverkauf.
 2.2. Donnerstag den 22. August und die folgenden Tage werden von 8 Uhr Vormittags
 bis 6 Uhr Nachmittags die zur Konkursmasse der Geschwister Groß hier (Walbstraße 12 im
 Laden) gehörigen Waarenvorräthe, bestehend in:
 Wolle und Baumwolle aller Art, Näh-, Stid- und Häkelleide, Häkelaarnen, Faden, Eiken,
 baumw und leinemem Band, Knöpfen aller Art, Schlußband, Schweißblättern, Futterstoffen,
 Strümpfen, Socken, Handschuben, Korsetten, Unterröcken, Schürzen, schwarz und farbig, Herren-
 Unterhosen, Unterjacken, Hemden, Kragen, Manschetten u. s. w.,
 dem Ausverkauf zu Tagespreisen ausgelegt.
 Der Konkursverwalter.

Reit-Unterricht
 für Herren, Damen und Kinder, I. Klasse **Wiethsperde und Ponnys**
 mit **eleganter Ausstattung** zum Spazierenreiten. Pferde werden cor-
 rigirt und in Pension angenommen.
Ad. Oehlwang,
 69 Kaiser-Allee 69.

Wer
 wirklich gute und billige Schuhwaaren kaufen will, der gehe in das seit
 40 Jahren bekannte **Stuttgarter Schuhwaarenlager** — größte Aus-
 wahl aller Arten Schuhwaaren. — Für die Jetztzeit passend **Promenade-**
schuhe und **farbige Halbschuhe** sehr billig.
Wilh. Wacker, Stuttgarter Schuhlager,
 3.1. nur in der Kaiser-Passage, im Laden Nr. 14.

Statt besonderer Anzeige.
 Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unser
 lieber Vater, Großvater, Schwiegervater und Onkel, der
Großh. Kammerfourier Philipp Ruh
 nach kurzem Krankenlager gestern Abend um 9 Uhr sanft ver-
 schieden ist.
 Karlsruhe, den 23. August 1895.
 Namens der Hinterbliebenen:
August Ruh.
 Die Beisezung findet von der Friedhofskapelle aus am
 24. August, 6 Uhr Abends, statt.

Friedrichsbad Karlsruhe.
 — Jeden Samstag Abend ist die Schwimmhalle von 7—10 Uhr zu 20 Pfg. à Person
 geöffnet. Cassenschluss präcis 1/2, 10 Uhr. Billete sind nur an der Kasse zu haben.



Die Schirmfabrik von W. Kern



empfiehlt ihr größtes Lager in **Sonnenschirmen**, stets das Neueste der Saison, zu enorm billigen Preisen, nur eigenes Fabrikat. **Größte Stoff-Auswahl** zum Ueberziehen der Schirme.

Repariren und Ueberziehen eines Schirmes binnen einer Stunde in der Schirmfabrik von

Kaiserstr. 165, **W. Kern**, Kaiserstr. 165.

!!Lotterie!!

Mit dem auch in diesem Jahr am 20. September stattfindenden Fohlenmarkt in Engen ist wie alljährlich eine

Verloosung von 25 Stück Fohlen

verbunden. Die Gewinne werden am Markte selbst von einer besonderen Kommission angekauft. Die Ziehung ist am 21. September aus dem Rathhause in Engen vor einem Großh. Notar.

Die Engener Fohlenmarktlotterie erfreut sich von Jahr zu Jahr wachsender Beliebtheit im Publikum. Da sie nur eine Lotterie im kleinem Stile ist, kann und wird naturgemäß beim Ankauf der Gewinne sehr wählerisch verfahren und nur tabellose Tiere zur Verloosung gebracht werden.

Die Chancen für die Mitspielenden sind insofern ausnehmend günstig, als

- 1) jeder Gewinn einen respektablen Wert repräsentirt, und jeder Gewinn auch sicher seinem glücklichen Gewinner eine wirkliche Freude macht,
- 2) die Zahl der Gewinne thätlich in günstigerem Verhältnis zur Zahl der ausgegebenen Loose steht, wie dies bei manchen anderen Lotterien der Fall ist.

Der billige Preis von 1 Mark für das Loos (11 Loose für 10 Mk.) macht es Jedermann möglich, in der Lotterie mitzuspielen. Wer sich ein Loos kauft, unterstützt außerdem einen guten Zweck, indem der Fohlenmarkt zu Engen als ein erfolgreiches Mittel zur Hebung der Pferdezucht in Baden gelten darf.

Loose zu 1 Mark (11 Loose zu 10 Mark) sind zu beziehen durch die Generalagentur Carl Götz, Lederhandlung in Karlsruhe, Hebelstraße 15.

Ferner sind Loose à 1 Mk. zu haben in Karlsruhe bei der Badischen Presse und Chr. Wieder, Cigarrenhandlg., Kriegsstr. 18.

Kurz gefügtes Kiefern-Brennholz empfiehlt billigst

Dampffägewerk Maximiliansau.

Friedrichsbad.

Wasserwärme:	87,88.
Schwimmbassin . . .	16—17 Grad,
warme Douchen . . .	26—28 "
kalte Douchen . . .	12—14 "

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kegel in Karlsruhe.



Stadtgarten.

Auf vielseitigen Wunsch Heute Samstag den 24. August, Abends 8 Uhr,

Italien. Concert-Abend,

ausgeführt von der Kapelle des

1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 (in Uniform).

Direktion: Königl. Musikdir. **H. Liese.**

Eintritt: { Abonnenten 30 Pf.,
Nichtabonnenten 50 "

NB. Das Programm enthält nur italienische Musikstücke der Componisten Verdi, Rossini, Bellini, Maccagni, Donizetti, Leoncavallo, Peri, Gandini, Balabill und Giuseppe.

Mittheilung.

Dem hochverehrlichen Publikum, den Gesellschaften und Vereinen gestatte ich mir, ergebenst mitzutheilen, daß ich meine Streich- und Blaskapelle zu Concerten, Hochzeiten, Bällen und sonstigen Musikaufführungen auch während des Manövers reservirt halte und gerne zur Verfügung stelle.

Liese, Musikdir.

Kirchweihe in Pfortz

(bei Maximiliansau)

wird mit gutbesetzter Tanzmusik, reinen Weinen, guter Küche sowie Exportbier aus der Unionbrauerei Karlsruhe am Sonntag den 25. und Montag den 26. d. M. abgehalten, wozu freundlichst einladet

G. F. Schmitt, zur Krone.

Arbeiter-Bildungs-Verein.

Am nächsten Sonntag den 25. ds. Mts., beginnend Mittags 1/4 Uhr, findet ein

Gartenfest,

verbunden mit Gesang, turnerischen Aufführungen, Glückshafen, Kinderspielen etc. mit nachfolgendem Tanz statt, wozu die verehrl. Vereinsmitglieder nebst Familienangehörigen zu zahlreicher Betheiligung freundlichst eingeladen werden

Der Vorstand.